

Rezession in den USA befürchtet!

In der aktuellen Online-Umfrage sprechen BÖRSE am Sonntag-Leser der größten Volkswirtschaft das Misstrauen aus.

Nürnberg – Nach dem zermürbenden Poker um die Neuverschuldung in den USA und dem Dauerstreit der US-Regierung mit den oppositionellen Republikanern hatten zuletzt viele Ökonomen mit einer Abkühlung der Konjunktur gerechnet. Angesichts der anhaltend schlechten wirtschaftlichen Daten geht aber jetzt sogar das Gespenst der Rezession um. Eine Option, die auch von vielen Lesern der BÖRSE am Sonntag geteilt wird. „Erwarten Sie, dass die USA in die Rezession zurückfallen?“, fragte die BÖRSE am Sonntag (BaS) in ihrer aktuellen Online-Umfrage. Die Antwort ist eindeutig: Von den 327 Teilnehmern der Umfrage stimmten 60,6 Prozent mit Ja, 39,4 Prozent mit Nein.

Die Online-Umfrage der **BÖRSE am SONNTAG** ist ein Element des im Nürnberger Verlag finanzpark AG erscheinenden wöchentlichen Börsenpflichtblattes zu aktuellen wirtschaftlich, gesellschaftlich und politisch relevanten Themen. Unter der Rubrik „**BÖRSE am Sonntag** fragt nach“ auf der Website des Magazins, können alle Interessierten jeden Monat neu dazu ihre Meinung abgeben.

Die Abstimmung erfolgt einfach und schnell ohne Abfrage persönlicher Daten oder einem aufwendigen Log-in anhand einer „Ja“/„Nein“ Bewertung.

Die finanzpark AG ist ein unabhängiges Verlagshaus, das seit über elf Jahren mit großem Erfolg im nationalen und internationalen Publishing-Markt des Finanzmarktes tätig ist. Das Unternehmen konzentriert sich auf börsen- und finanzaffine Themen und hat sich bei der Konzeption und Umsetzung innovativer Magazine und Newsletter erfolgreich spezialisiert. Flaggschiff des Verlagsbereiches ist das reichweitenstarke Online-Magazin ‚BÖRSE am Sonntag‘, die einzige Pflicht-Online-Publikation an den deutschen Börsen. Hierzu gibt es seit langem Apps für iPhone und iPad sowie Print-Sonderpublikationen. Mit der Marke menthamedia stärkt das Unternehmen seit 2010 konsequent branchenübergreifend seine Corporate Publishing-Aktivitäten.

Diese Pressemitteilung steht online zum Download zur Verfügung auf <http://www.finanzpark.de>

Pressekontakt:
Stefan Paulsen

finanzpark AG
Hauptmarkt 2
90403 Nürnberg

Telefon: +49 (0) 911 27400-0
Telefax: +49 (0) 911 27400-99

E-Mail: stefan.paulsen@finanzpark.de

www.finanzpark.de